

Maria Aarts · Josje Aarts
Andrea Foerster · Heike Bösche



Marte Meo

Möglichkeiten der alltäglichen Entwicklungsunterstützung

Das Praxisbuch für Kita, Krippe und
Kindertagespflege

HERDER 

FREIBURG · BASEL · WIEN



Videos und Marte Meo
Abonnement Learningset
finden Sie unter
www.martemeeo.com



Downloads unter
www.herder.de/extras

© Verlag Herder GmbH, Freiburg im Breisgau 2023
Alle Rechte vorbehalten
www.herder.de

Umschlaggestaltung: Sabine Ufer, Leipzig
Covermotiv und Motive im Innenteil: Annett Jana Berndt, Radebeul;
S. 20, 31 © Glopiphy – GettyImages
Layout, Satz & Gestaltung: Sabine Ufer, Leipzig

Herstellung: PNB Print Ltd.
Printed in Latvia

ISBN (Print) 978-3-451-39142-2
ISBN EBook (PDF) 978-3-451-82590-3
ISBN EBook (EPUB) 978-3-451-82571-2

Inhalt

Vorwort	7
Vorstellung der Autorinnen	9
 1. Die Marte Meo Methode	13
MARIA AARTS	
1.1 Marte Meo – aus eigener Kraft	13
1.2 Die Marte Meo Begriffe	16
1.3 Die Marte Meo Poster	20
 2. Marte Meo in der Kindertagesbetreuung	33
JOSJE AARTS	
2.1 Die Möglichkeiten von Marte Meo für den Kita-Alltag	33
2.2 Die „Entwicklungsbotschaft hinter dem auffälligen Verhalten“ lesen ..	34
2.3 Das Marte Meo Elterneinladungsprogramm	34
2.4 Elternabende mit Marte Meo	35
 3. Entwicklungsorientiertes Beobachten im pädagogischen Alltag ...	37
MARIA AARTS UND JOSJE AARTS	
3.1 Marte Meo entwicklungsorientierte Beobachtungschecklisten	37
3.2 Marte Meo Checkliste für Fachkräfte	39
3.3 Marte Meo Entwicklungschecklisten für Marte Meo Fachberater und Marte Meo Supervisoren	39
<i>Beobachtungscheckliste Spielfähigkeiten</i>	40
<i>Beobachtungscheckliste Schulfähigkeiten</i>	42
<i>Checkliste Positiv Leiten/Struktur herstellen</i>	44
<i>Checkliste Emotionale Beziehungen/Atmosphäre</i>	46
 4. Praxisbeispiele – Marte Meo Supervisorinnen berichten	49
HEIKE BÖSCHE UND ANDREA FOERSTER	
4.1 Freunde finden	53
4.2 Abholsituation – Übergangsproblem	63
4.3 Extrazeit für die Eingewöhnung	71
4.4 Ankommen und in den Tag finden	77
4.5 Freispiel	83
4.6 Waffeln backen	89
4.7 Sprachförderung – die pädagogische Fachkraft im Fokus	95

5. Herausforderungen des pädagogischen Alltags betrachten in der Marte Meo Masterclass	101
MARIA AARTS UND JOSJE AARTS	
5.1 Sprachentwicklungsprobleme	102
5.2 Eingewöhnung mit Marte Meo – nicht allein für das Kind, auch für Eltern.	106
5.3 Gute Atmosphäre als Grundlage für „Positiv Leiten“	108
5.4 Übergang von der Kita in die Grundschule – Schulfähigkeiten	110
6. Die Marte Meo Ausbildung	115
MARIA AARTS UND JOSJE AARTS	
6.1 Marte Meo Praktiker	115
6.2 Marte Meo Fachberater/Marte Meo Kollegentrainer	115
6.3 Marte Meo Therapeut	116
6.4 Marte Meo Supervisor	117
7. Einführung der Marte Meo Methode in der Einrichtung	119
ANDREA FOERSTER	
7.1 Konzeptionelle Einbindung	120
7.2 Weiterbildungsmöglichkeiten in der Kita	126
7.3 Zertifizierung zur Marte Meo Kita.	128
8. Stimmen aus der Kita-Praxis	131
8.1 Fachleute berichten	131
8.2 Eltern berichten	135
8.3 Fachhochschulen berichten	136
Schlusswort	139

Vorwort

MARIA AARTS

Liebe Profis,

im alltäglichen Leben gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die Entwicklung von Kindern zu unterstützen und ihnen so ein **„Goldenes Geschenk“** zu machen, von dem sie dann ein ganzes Leben profitieren.

Auch in Ihrem alltäglichen Leben in der Kindertagesbetreuung gibt es diese Möglichkeiten. Ich bin sehr froh, dass viele pädagogische Fachkräfte der Kindertagesbetreuung Marte Meo einsetzen. Fast täglich berichten mir die Fachkräfte, was dies für einen positiven Unterschied im Umgang mit den Kindern, Eltern und Kolleg:innen macht.

In diesem Buch finden Sie praktische Informationen über die Qualitätsverbesserung der Interaktionsmomente im Alltag der Kindertagesbetreuung. Ebenso erfahren Sie, wie man diese entwicklungsunterstützende Information mit den Eltern der Kinder teilen kann.

Marte Meo – eine videobasierte Methode zur Entwicklungsunterstützung und Beratung.

Die Marte Meo relevante Information wird mit Hilfe von differenzierten und sehr genauen Interaktionsanalysen aus kurzen Videoclips alltäglicher Situationen gewonnen. Ziel der Methode ist es, Fachleute und Eltern zu befähigen, unterstützende Interaktions- und Kommunikationsfähigkeiten mit Hilfe der Videobilder wahrzunehmen, Unterstützungsmöglichkeiten zu trainieren und weiterzuentwickeln, um sie dann in alltäglichen Interaktionen bewusst einzusetzen.

Anhand von Videoaufnahmen wird überprüft, ob die Marte Meo Informationen, also die Informationen, die mittels der Marte Meo Methode gewonnen werden, erfolgreich eingesetzt werden. Dies dient ebenso der Qualitätssicherung der Methode.

Im Mittelpunkt der Marte Meo Methode steht die Qualität einzelner Interaktionen. Denn es ist die Qualität der Interaktionen, die die Entwicklung unterstützt und Möglichkeiten für Wachstum und Wohlbefinden schaffen kann. Diese Möglichkeiten nicht zu verpassen, sondern zur Verbesserung der Lebensqualität zu nutzen, das ist das zentrale Anliegen der Marte Meo Methode. Sie stellt Fachkräften und Eltern detaillierte praktische Informationen zur Verfügung, wie sie Kinder bei der Bewältigung ihrer jeweils ganz individuellen Entwicklungsaufgaben unterstützen können.

Ein Interview mit
Maria Aarts zur
Marte Meo Methode
finden Sie hier



SCAN ME



Vorstellung der Autorinnen

MARIA AARTS

Begründerin und Direktorin Marte Meo International, Eindhoven/NL

Wie alles begann

Die entscheidende Wende in meiner beruflichen Entwicklung fand an einem Sonntagnachmittag im Jahr 1976 statt. An diesem Tag besuchte eine Mutter ihren kleinen Sohn in dem kinderpsychiatrischen Heim, in dem ich als Pädagogin arbeitete.

Sie bemerkte, dass ich mit ihrem kleinen Sohn entspannt kommunizieren konnte. Die Mutter fing an zu weinen und sagte: „Wenn du weißt, wie man mit ihm kommunizieren kann, warum bringst du mir das nicht bei? Ich bin seine Mama und er ist mein Sohn!“

Sie sagte noch einen schönen Satz: „Ich habe Zeit genug, genug Motivation und genug Liebe. Das Einzige, was mir fehlt, ist die Informationen, wie ich mein Kind mit Autismus erziehen kann!“ Das war die Inspiration, die ich brauchte, um mich intensiv damit zu beschäftigen, konkrete, verstehbare Informationen zu entwickeln, die in alltäglichen Interaktionsmomenten brauchbar sind.

Seit mehr als 40 Jahren entwickle ich Marte Meo als Methode, die Menschen ermutigen soll, in ihrer eigenen Geschwindigkeit und **aus eigener Kraft** die Möglichkeiten und Chancen zur Entwicklung ihrer persönlichen Potenziale zu nutzen. Daher habe ich mich bei der Entwicklung von Marte Meo stets an den Wachstumsmöglichkeiten von Menschen orientiert. Marte Meo hat sich in den letzten 30 Jahren zu einem weit verzweigten internationalen Netzwerk entwickelt.

JOSJE AARTS

Direktorin Marte Meo International Education, Eindhoven/NL

Als Sonderschulpädagogin gründete ich 2007 Marte Meo International Education. Schon Mitte der 1990er-Jahre machte mir meine Schwester Maria mit aufgenommenen Clips aus meinem Unterricht deutlich, welche unterstützenden Kommunikationsfähigkeiten ich im täglichen Umgang mit den Kindern intuitiv nutzte.

1996 hatten Maria und ich ein großes Projekt in 150 Kindertagesstätten in Dänemark. Mit der Marte Meo Methode konnten wir in alltäglichen Interaktionsmomenten sehr genau analysieren, welche sozial-emotionalen Schulfähigkeiten die Kinder schon entwickelt hatten und für welche sie noch Unterstützung brauchten. Das war der Anfang der Entwicklung der „Marte Meo Checkliste Schulfähigkeiten“. In unserer Arbeit haben wir jedoch auch bemerkt, dass es wichtig ist, ebenso die Eltern der Kinder mit einzubeziehen. Dadurch entstand das „Marte Meo Elterneinladungsprogramm“, in dem wir mit den Eltern nicht die Probleme des Kindes teilen, sondern die spezielle Entwicklungs-

unterstützung in seiner Entwicklung. Nach und nach wurde uns klar, dass Eltern diese Informationen schon viel früher haben sollten. Darum habe ich mit der Marte Meo Ausbildung von Profis begonnen, die mit Familien und ihren Kindern von 0–6 Jahren arbeiten.

ANDREA FOERSTER

Licensed Marte Meo Supervisorin

Meine erste Begegnung mit Marte Meo fand im Jahr 2003 auf einem Systemischen Kongress in Berlin statt, bei dem Maria Aarts einen Vortrag hielt, um ihre Arbeit mit Marte Meo vorzustellen. Dieser Vortrag hat von Beginn an mein Interesse geweckt und mich neugierig gemacht, noch mehr über diese Methode zu erfahren.

Ich war zu diesem Zeitpunkt Fachberaterin für Kindertageseinrichtungen mit langjähriger Vorerfahrung als Kita-Leitung. Zudem war ich als Systemische Supervisorin und Fortbildnerin in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung und der ambulanten Erziehungshilfe tätig. Dadurch war ich mit dem Bereich der frühkindlichen Bildung und Erziehung sehr verbunden, so dass mich meine Arbeit regelmäßig zu Beratungen in diese Einrichtungen führte.

Neben den vielen konzeptionellen Themen standen insbesondere Fragestellungen zum Verhalten einzelner Kinder häufig im Fokus. Marte Meo war eine große Unterstützung, kindliches Verhalten zu verstehen, und die Interaktion der Bezugspersonen entsprechend anzupassen.

In meinen Weiterbildungen und Beratungen beeindruckt mich immer wieder die Reflexionsbereitschaft der teilnehmenden Personen und deren Wunsch nach bestmöglicher Unterstützung für ein Kind mit Marte Meo.

HEIKE BÖSCHE

Licensed Marte Meo Supervisorin

Ein wesentlicher Bestandteil meines Berufsalltags als Kinderkrankenschwester in der Kinder- und Jugendarztpraxis meines Mannes war die Beratung der Eltern. Schon während meiner fast zehnjährigen Arbeit auf einer Kinderherzstation war es mir ein großes Anliegen, den Eltern von Anfang an praktische Informationen im alltäglichen Umgang mit ihren meist schwerkranken Kindern zu geben. Es ist unbestritten, dass die Eltern einen wichtigen Teil im Genesungsprozess der Kinder darstellen.

Die Leichtigkeit und Logik der Marte Meo Methode begeisterten mich von Anfang an. Die ebenso präzise und tiefgründige Verknüpfung der Unterstützungs- und Entwicklungsinformation mit dem Videobild und die positive emotionale Anknüpfung an die zu beratende Person sprachen mich gleich an und optimierten meine Elternberatungstätigkeit. Aufmerksam geworden durch Eltern, die von Marte Meo berichteten, dauerte es